

Personal- und Betriebsräte |

> 07.1 Betriebsverfassungsrecht

>> Betriebsverfassungsrecht 1	134
>> Betriebsverfassungsrecht 2	135
>> Betriebsvereinbarungen – so werden sie erstellt ...	136
>> Rechtsschutz für Betriebsräte	136
>> Betriebsverfassungsrecht – Auffrischung für wiedergewählte Praktiker	137
>> Betriebsratsarbeit in Umstrukturierungsprozessen	137

> 07.2 Personalvertretungsrecht

>> Grundsicherung Personalvertretungsrecht nach § 46 Abs. 6 BPersVG	138
>> Grundsicherung Personalvertretungsrecht nach § 46 Abs. 1 PersVG BrB	139
>> Grundsicherung Personalvertretungsrecht nach § 45 PersVG LSA	139
>> Grundsicherung Personalvertretungsrecht nach § 46 Abs. 1 ThürPersVG	139
>> Grundsicherung Dienstrecht nach § 46 Abs. 6 BPersVG	140
>> Die Beteiligungsrechte rechtssicher ausüben	141
>> Die Beteiligungsrechte zum LPVG NRW rechtssicher ausüben (Workshop)	142
>> Aktuelle Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht des Bundes	143
>> Aktuelle Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht des Landes Nordrhein-Westfalen	144
>> Personalratsarbeit zielorientiert gestalten – kompetent vertreten	145
>> Organisation der Personalratsarbeit, rechtssicher und effektiv	146
>> Auswahlverfahren bei Stellenbesetzungen unter Berücksichtigung des AGG und des SGB IX	147
>> Auswirkungen des § 17 Abs. 1 AGG auf die Beteiligungsrechte der Personalvertretungen	148
>> Berufliche Nachzeichnung freigestellter Personalratsmitglieder	149



Inhalte
Helmuth Wolf
0 30. 40 81 65-30
h.wolf@
dbbakademie.de



Inhalte
Dr. Thomas Wurm
02 28. 81 93-145
t.wurm@
dbbakademie.de



Organisation
Maria Herkenhöner
02 28. 81 93-171
m.herkenhoener@
dbbakademie.de

Personal- und Betriebsräte | Betriebsverfassungsrecht

> **Betriebsverfassungsrecht**

2010 ist das Jahr der turnusmäßigen Betriebsratswahlen in allen deutschen Betrieben. Die gewählten Betriebsratsmitglieder benötigen zur Wahrnehmung und effektiven Durchsetzung ihrer Beteiligungsrechte Kenntnisse sowohl im Betriebsverfassungsrecht als auch im Arbeitsrecht. Im Rahmen unserer Seminare werden die erforderlichen Grundlagen strukturiert, praxisnah und anhand vieler Beispielsfälle behandelt. Die Teilnehmer werden sowohl auf die organisatorischen Aspekte ihrer Arbeit als auch auf die effektive Wahrnehmung ihrer Beteiligungsrechte in sozialen, personellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten vorbereitet.

> **Betriebsverfassungsrecht 1**

Inhalte

>> Rechtsquellenlehre

(Umgang mit Gesetzen, Tarifverträgen, Betriebsvereinbarungen, Arbeitsverträgen und betrieblichen Übungen)

>> Allgemeine Grundlagen der Betriebsverfassung

(Grundbegriffe, Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit, Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder)

>> Geschäftsführung des Betriebsrates

(Stellung und Aufgaben des Vorsitzenden, Betriebsratssitzungen, Beschlüsse, Freistellungen, Kosten usw.), Belegschaftsversammlungen

>> Überblick und Einführung in die Beteiligungsrechte

(Aufgaben, Befugnisse, Instrumente, Verfahren und Formen der Beteiligung, soziale und personelle Angelegenheiten)

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P001 MH	29.06. – 01.07.10	Königswinter	360,00€
2010 P002 MH	12.07. – 14.07.10	München	360,00€
2010 P006 MH	06.10. – 08.10.10	Berlin	360,00€

> **Betriebsverfassungsrecht 2**

Inhalte

- >> **Grundsätze der Beteiligung**
(Einzelheiten zum Verfahren, Aufgabenkatalog, Informationsansprüche, Verschwiegenheit, Betriebsvereinbarungen, Regelungsabreden, erzwingbare und freiwillige Mitbestimmung, arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren, Einigungsstelle)
- >> **Beteiligung in sozialen Angelegenheiten**
(Initiativrechte, Katalog sozialer Angelegenheiten, Durchsetzung, insbesondere Ordnung des Betriebes, Arbeitszeit, Urlaub, technische Einrichtungen)
- >> **Beteiligung in personellen Angelegenheiten**
(Mitwirkung bei der Personalplanung und Personalentwicklung, berufliche Bildung, personelle Einzelmaßnahmen, insbesondere Einstellung, Versetzung, Höhergruppierung und Kündigung)
- >> **Beteiligung in wirtschaftlichen Angelegenheiten**
(Wirtschaftsausschuss, Beteiligungsrechte bei Betriebsänderungen, Interessenausgleich, Sozialplan, Nachteilsausgleich)

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P003 MH	25.08. – 27.08.10	Königswinter	360,00€
2010 P007 MH	11.10. – 13.10.10	München	360,00€
2010 P009 MH	29.11. – 01.12.10	Berlin	360,00€

Personal- und Betriebsräte | Betriebsverfassungsrecht

> **Betriebsvereinbarungen – so werden sie erstellt**

Soweit keine tariflichen und gesetzlichen Regelungen bestehen, kann der Betriebsrat seine Beteiligungsrechte durch den Abschluss von Betriebsvereinbarungen wahrnehmen und tritt dabei – zusammen mit dem Arbeitgeber – als Normgeber auf. Die Auswirkungen sind entsprechend groß. In dem Seminar werden die betriebsverfassungsrechtlichen Grundlagen, typische Regelungstechniken und bestimmte Aspekte der Methodenlehre behandelt. Die Teilnehmer erarbeiten gemeinsam eine Betriebsvereinbarung zu einem aktuellen Thema und werden so auf Verhandlungen in ihrem Betrieb vorbereitet.

Inhalte

- >> Zuständigkeiten, Verfahrensfragen, Formvorschriften
- >> Regelungstechniken
- >> Auslegungsgrundsätze
- >> Rechtsfolgen von Betriebsvereinbarungen
- >> Erstellung einer Musterbetriebsvereinbarung

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P004 MH	31.08. – 02.09.10	Königswinter	360,00€

> **Rechtsschutz für Betriebsräte**

Neben der Kenntnis der wesentlichen Beteiligungsrechte und der arbeitsrechtlichen Grundlagen hängt die effektive Wahrnehmung der Arbeitnehmerinteressen auch davon ab, dass der Betriebsrat in der Lage ist, seine Rechte durchzusetzen. In dem Seminar werden die verschiedenen Möglichkeiten von der Einschaltung externen Sachverständigen über die Installierung einer Einigungsstelle bis zum gerichtlichen Beschlussverfahren vorgestellt.

Inhalte

- >> Rechtsfolgen des Grundsatzes der vertrauensvollen Zusammenarbeit
- >> Typische Konfliktsituationen
- >> Möglichkeiten und Wege gütlicher Einigung
- >> Externer Sachverständiger, externe Vermittlung
- >> Einigungsstellenverfahren: Verfahren und Ablauf
- >> Gerichtlicher Rechtsschutz

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P010 MH	30.11. – 02.12.10	Königswinter	360,00€

> **Betriebsverfassungsrecht – Auffrischung für wiedergewählte Praktiker**

Dieses Seminar richtet sich an langjährige Betriebsratsmitglieder, die die Grund- und Aufbauschulungen in früheren Wahlperioden belegt haben und denen es vor allem darum geht, ihr Wissen zu vertiefen, aktuelle Entwicklungen und die neueste Rechtsprechung zu verfolgen und praktische Probleme zu besprechen.

Inhalte

- >> Update zu den Beteiligungsrechten in sozialen, personellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten
- >> Die Verhandlungen über den Abschluss einer Betriebsvereinbarung
- >> Umfang der Informationspflichten des Arbeitgebers
- >> Durchsetzung von Beteiligungsrechten
- >> Neue Gesetze, aktuelle Rechtsprechung

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P005 MH	13.09. – 15.09.10	Berlin	360,00€

Hinweis: Eine sachgerechte Betriebsratsarbeit erfordert auch Kenntnisse im Arbeitsrecht sowie im anwendbaren Tarifrecht. Ein entsprechender Schulungsanspruch ist in der Rechtsprechung anerkannt. Die geeigneten Veranstaltungen finden Sie unter 04.2 ab Seite 42 in diesem Jahresprogramm.

> **Betriebsratsarbeit in Umstrukturierungsprozessen**

In Umstrukturierungsprozessen, bei Fusionen und sonstigen Betriebsänderungen verfügt der Betriebsrat über weitreichende Beteiligungsrechte, insbesondere nach den §§ 111 ff BetrVG. In dem Seminar werden diese ebenso dargestellt wie die zugrunde liegenden individual-arbeitsrechtlichen Aspekte. Die Verhandlungen mit der Arbeitgeberseite münden häufig in einen Personalüberleitungsvertrag, dessen sinnvolle Gestaltung mit den Teilnehmern besprochen wird.

Inhalte

- >> Begriff der Betriebsänderung
- >> Informationsansprüche
- >> Beteiligungsrechte nach §§ 111 ff
- >> Interessenausgleich und Sozialplan
- >> Individualrechtliche Aspekte im Umstrukturierungsprozess

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P008 MH	23.11. – 25.11.10	Königswinter	360,00€

Personal- und Betriebsräte | Personalvertretungsrecht

> **Grundschulung Personalvertretungsrecht nach § 46 Abs. 6 BPersVG**

Die Kenntnis der Vorschriften des Personalvertretungsrechts und deren kompetente Anwendung sind unumgänglich für die erfolgreiche Arbeit im Personalrat. Hohe fachliche Kompetenz dient dem Schutz der Beschäftigten und fördert die Zusammenarbeit mit der Dienststellenleitung. Systematisch behandelt werden die relevanten Grundlagen der gesetzlichen Bestimmungen sowie deren Anwendung. Neben der Vermittlung der Kenntnisse des Personalvertretungsgesetzes steht die praktische Umsetzung im Vordergrund.

Inhalte

- >> Geschäftsführung des Personalrates
- >> Rechtsstellung des Personalrats und seiner Mitglieder
- >> Personalratssitzung
- >> Stufenvertretung und Gesamtpersonalrat
- >> Beteiligung des Personalrates
- >> Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung
- >> Personalversammlung

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P015 MH	15.03. – 19.03.10	Berlin	720,00€
2010 P026 MH	21.06. – 25.06.10	Königswinter	720,00€
2010 P031 MH	30.08. – 03.09.10	Königswinter	720,00€
2010 P045 MH	06.12. – 10.12.10	Berlin	720,00€

> **Grundschulung Personalvertretungsrecht einzelner Länder**

Die Kenntnis der Vorschriften des Personalvertretungsrechts und deren kompetente Anwendung sind unumgänglich für die erfolgreiche Arbeit im Personalrat. Hohe fachliche Kompetenz dient dem Schutz der Beschäftigten und fördert die Zusammenarbeit mit der Dienststellenleitung. Systematisch behandelt werden die relevanten Grundlagen der jeweiligen Landespersonalvertretungsgesetze sowie deren Anwendung. Neben der Vermittlung der Kenntnisse steht die praktische Umsetzung im Vordergrund.

Inhalte

- >> Geschäftsführung des Personalrates
- >> Rechtsstellung des Personalrats und seiner Mitglieder
- >> Personalratssitzung
- >> Stufenvertretung und Gesamtpersonalrat
- >> Beteiligung des Personalrates
- >> Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung
- >> Personalversammlung

Für Personalvertreter

Grundschulung Personalvertretungsrecht nach § 46 Abs. 1 PersVG Brb

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P027 MH	21.06. – 25.06.10	Prieros	720,00€

Grundschulung Personalvertretungsrecht nach § 46 Abs. 1 ThürPersVG

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P032 MH	30.08. – 03.09.10	Eisenach	720,00€

Grundschulung Personalvertretungsrecht nach § 45 PersVG LSA

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P036 MH	20.09. – 24.09.10	Halberstadt	720,00€

Personal- und Betriebsräte | Personalvertretungsrecht

> Grundschulung Dienstrecht nach § 46 Abs. 6 BPersVG

Grundkenntnisse im Dienstrecht sind für eine ordnungsgemäße Wahrnehmung der Aufgaben eines Personalratsmitglieds der Gruppe Beamte unentbehrlich. Zwischen dem Personalvertretungsrecht und dem Dienstrecht bestehen vielfältige und enge Verflechtungen. Ein Beamtenvertreter im Personalrat kann die seiner Gruppe zugewiesenen allgemeinen Aufgaben und Beteiligungsrechte nur wahrnehmen, wenn bei ihm ein Grundwissen über die Vielzahl der dienstrechtlichen Bestimmungen vorhanden ist (BVerwG vom 14.06.2006 – BVerwG 6 P 13.05). Wir bieten den Beamtenvertretern im Personalrat das erforderliche Rüstzeug:

Inhalte

- >> Rechtliche Grundlagen des Dienstrechts
- >> Statusrechtliche Regelungen
- >> Rechte und Pflichten des Beamten
- >> Rechtsschutz
- >> Besoldung, Leistungsbezahlung
- >> Beteiligung des Personalrats in Angelegenheiten der Beamten

Für Beamtenvertreter im Personalrat, Personalratsvorsitzende

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P011 MH	22.02. – 25.02.10	Königswinter	540,00€
2010 P030 MH	05.07. – 08.07.10	Berlin	540,00€
2010 P034 MH	07.09. – 10.09.10	Königswinter	540,00€
2010 P041 MH	01.11. – 04.11.10	Berlin	540,00€

> **Die Beteiligungsrechte rechtssicher ausüben**

Die formellen Beteiligungsrechte der Personalvertretung gehören zu den bedeutendsten Vorschriften des Personalvertretungsgesetzes. Zu ihnen zählen alle Maßnahmen, bei denen die Dienststelle den Personalrat im Vorfeld oder bei der Durchführung zu beteiligen hat. Im Einzelnen fallen darunter alle außerhalb der allgemeinen Aufgaben des Personalrats liegenden Mitbestimmungs-, Mitwirkungs- und Initiativrechte. Stärken Sie Ihre Position durch umfangreiches Wissen! Das Seminar informiert Sie umfassend über alle Beteiligungsgerechte und die damit verbundenen Mitbestimmungsmöglichkeiten.

Inhalte:

- >> Formen und Verfahren der Mitbestimmung
- >> Fälle der uneingeschränkten Mitbestimmung
- >> Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung
- >> Mitwirkung
- >> Mitwirkungs- und Anhörungsrechte bei Kündigungen
- >> Das personalvertretungsrechtliche Beschlussverfahren

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P013 MH	01.03. – 04.03.10	Königswinter	540,00€
2010 P019 MH	26.04. – 28.04.10	Berlin	360,00€
2010 P029 MH	29.06. – 01.07.10	Berlin	360,00€
2010 P044 MH	08.11. – 10.11.10	Chemnitz	540,00€

Personal- und Betriebsräte | Personalvertretungsrecht

> Die Beteiligungsrechte zum LPVG NRW rechtssicher ausüben (Workshop)

Die formellen Beteiligungsrechte der Personalvertretung gehören zu den bedeutendsten Vorschriften des Personalvertretungsgesetzes. Zu ihnen zählen alle Maßnahmen, bei denen die Dienststelle den Personalrat im Vorfeld oder bei der Durchführung zu beteiligen hat. Im Einzelnen fallen darunter alle außerhalb der allgemeinen Aufgaben des Personalrats liegenden Mitbestimmungs-, Mitwirkungs- und Initiativrechte. Das Seminar informiert Sie umfassend über alle Beteiligungsrechte und die damit verbundenen Mitbestimmungsmöglichkeiten.

Inhalte:

- >> Formen und Verfahren der Mitbestimmung
- >> Fälle der uneingeschränkten Mitbestimmung
- >> Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung
- >> Mitwirkung
- >> Mitwirkungs- und Anhörungsrechte bei Kündigungen
- >> Das personalvertretungsrechtliche Beschlussverfahren

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis
2010 P021 MH	07.06. + 08.06.10	Köln	260,00€
2010 P025 MH	21.06. + 22.06.10	Köln	260,00€

> **Aktuelle Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht des Bundes**

Die Verwaltungsgerichte entscheiden grundsätzlich alle Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts, soweit diese nicht durch Gesetz ausdrücklich anderen Gerichten zugewiesen sind. Ihnen sind die personalvertretungsrechtlichen Streitigkeiten im Bereich des Personalvertretungsgesetzes zugewiesen. Die Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichtes, der Oberverwaltungsgerichte und auch der Verwaltungsgerichte fließen oft in die praktische Arbeit der Personalvertretung ein. Von Bedeutung sind ferner Entscheidungen zum Beamten- und Arbeitsrecht. Kenntnis über die aktuelle Rechtsentwicklung ist Grundlage einer kompetenten Wahrnehmung personalvertretungsrechtlicher Aufgaben.

Inhalte:

- >> Neuere Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht
- >> Bedeutende Entscheidungen der Arbeitsgerichte insbesondere des Bundesarbeitsgerichtes
- >> Entscheidungen zum Dienstrecht

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis
2010 P012 MH	24.02.10	Berlin	130,00€
2010 P018 MH	26.04.10	Köln	130,00€
2010 P024 MH	09.06.10	Berlin	130,00€
2010 P039 MH	19.10.10	Köln	130,00€

>> **07.2**

Personal- und Betriebsräte | Personalvertretungsrecht

> Aktuelle Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht des Landes Nordrhein-Westfalen

Durch die Gesetzesnovelle aus dem Jahre 2007 wurde das Personalvertretungsrecht NRW tiefgreifend umgestaltet, wobei die Leitlinie des Gesetzgebers war, die Beteiligungsrechte am Bundespersonalvertretungsgesetz auszurichten und das Beteiligungsverfahren an das Bundesrecht anzupassen. Kenntnis über die aktuelle Rechtsentwicklung ist Grundlage einer kompetenten Wahrnehmung personalvertretungsrechtlicher Aufgaben.

Inhalte:

- >> Neuere Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht
- >> Bedeutende Entscheidungen des Arbeits- insbesondere des Bundesarbeitsgerichtes
- >> Entscheidungen zum Dienstrecht

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis
2010 P016 MH	29.03.10	Köln	130,00€
2010 P033 MH	07.09.10	Köln	130,00€

> **Personalratsarbeit zielorientiert gestalten – kompetent vertreten**

Nicht nur die Dienststellen, sondern auch Personalvertretungen orientieren sich heute an modernen Methoden des Personalmanagements für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Dazu gehören neben Kenntnissen über Konfliktbewältigung und Streitschlichtung auch Verhandlungspsychologie und rhetorische Fähigkeiten. Das Seminar stellt durch Verknüpfung der Themenfelder einen systematischen Bezug zur Personalratstätigkeit her.

Inhalte:

- >> Zusammenarbeit als Grundlage und Vorbedingung für die Wahrnehmung der Aufgaben des Personalrats
- >> Konfliktvermeidende und konfliktmindernde Gesprächs- und Verhandlungstechniken bewusst handhaben und einsetzen in Personalratssitzung, Monatsgespräch, Projektgruppen und Ausschüssen, Personalversammlung
- >> Ergebnisorientierte Wahrnehmung der Beteiligungsrechte

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P017 MH	12.04. – 15.04.10	Berlin	540,00€
2010 P038 MH	27.09. – 30.09.10	Chemnitz	540,00€
2010 P043 MH	02.11. – 05.11.10	Königswinter	540,00€

Personal- und Betriebsräte | Personalvertretungsrecht

> **Organisation der Personalratsarbeit, rechtssicher und effektiv**

Die erfolgreiche und fachkompetente Vertretung der Interessen der Beschäftigten hat viele Voraussetzungen. Von besonderer Bedeutung ist es, als Gremium gemeinsame Ziele und Handlungsperspektiven zu haben. Um diese Zielsetzungen zu erreichen, ist eine geeignete Organisation der Personalratsarbeit unabdingbar erforderlich, zu der transparente Zuständigkeit, klare Handlungsabläufe, geeignete Hilfsmittel und eine rechtssichere Umsetzung gehören.

Inhalte

- >> Personalratsarbeit und Handlungsabläufe rechtssicher organisieren
- >> Der Personalrat als Gremium
- >> Der Vorsitzende und der Vorstand
- >> Geschäftsordnung
- >> Arbeitsgruppen/Ausschüsse
- >> Häufigkeit der Sitzung, Einladung, Tagesordnung
- >> Verhinderung/Ersatzmitglieder
- >> Rechtsfolgen nicht ordnungsgemäßer Besetzung
- >> Information der Personalratsmitglieder
- >> Vertretung des Personalrats
- >> Der Personalrat und die Beschäftigten
- >> Der Personalrat und die Dienststelle
- >> Der Personalrat und die Gewerkschaften

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis (inkl. Ü/VP)
2010 P020 MH	28.04. – 30.04.10	Berlin	360,00€
2010 P022 MH	07.06. – 09.06.10	Chemnitz	360,00€
2010 P035 MH	15.09. – 17.09.10	Königswinter	360,00€

> **Auswahlverfahren bei Stellenbesetzungen unter Berücksichtigung des AGG und des SGB IX**

Eine falsch formulierte Stellenausschreibung kann ein Indiz für eine Benachteiligung wegen eines Diskriminierungsmerkmals sein. Vor einer Stellenausschreibung sollten daher die objektiven und subjektiven Anforderungskriterien für die Besetzung der Stelle festgelegt werden. Die Anforderungskriterien sollten sich auf die Stelle und nicht auf eine gesuchte Person beziehen. Dabei sind Diskriminierungsmerkmale des AGG zu beachten. Den Dienststellen obliegen bei der Besetzung freier Arbeitsplätze ferner durch § 81 Abs.1 SGB IX besondere Prüfpflichten hinsichtlich der Berücksichtigung Schwerbehinderter. Danach ist jeder Arbeitgeber verpflichtet zu prüfen, ob freie Stellen mit schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten Menschen besetzt werden können.

Inhalte

- >> Stellenausschreibung und Auswahlverfahren
- >> Bestimmungen des AGG und des SGB IX
- >> Rechtsprechung zum AGG und SGB IX
- >> Handlungsmöglichkeiten von Personalrat und Vertrauensperson der Schwerbehinderten

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis
2010 P014 MH	05.03.10	Berlin	130,00€
2010 P037 MH	21.09.10	Köln	130,00€

Personal- und Betriebsräte | Personalvertretungsrecht

> Auswirkungen des § 17 Abs. 1 AGG auf die Beteiligungsrechte der Personalvertretungen

In § 17 Abs. 1 AGG sind die Tarifvertragsparteien, die Arbeitgeber, die Beschäftigten und deren Vertretungen aufgefordert, im Rahmen ihrer Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten an der Verwirklichung des in § 1 AGG genannten Ziels mitzuwirken. Wie wirkt sich dieses nun in der praktischen Arbeit der Personalvertretung auf deren Beteiligungsrechte aus? Was ist hier im Einzelfall zu berücksichtigen?

Inhalte:

- >> Grundgedanken des AGG
- >> Überwachungsrecht der Personalvertretung
- >> Auswirkungen auf konkrete Einzelfälle der Mitbestimmung und Mitwirkung
- >> Zustimmungsverweigerungsgrund
- >> Dienstvereinbarungen, z.B. Auswahlrichtlinien
- >> Sozialpläne

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis
2010 P028 MH	28.06.10	Berlin	130,00€
2010 P040 MH	26.10.10	Köln	130,00€

> **Berufliche Nachzeichnung freigestellter Personalratsmitglieder**

Der berufliche Werdegang eines Personalratsmitgliedes darf durch eine Freistellung nicht beeinträchtigt werden. Das freigestellte Personalratsmitglied ist deshalb bei Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen auch dann zu befördern bzw. höher zu gruppieren, wenn von vornherein feststeht, dass es wegen der Freistellung auf der in Betracht kommenden Stelle nicht eingesetzt werden kann.

Bei der Behandlung und beruflichen Förderung ganz oder teilweise freigestellter Personalratsmitglieder treten immer wieder Schwierigkeiten und Rechtsfragen auf, die in der Praxis höchst unterschiedlich gelöst werden. Grundsätzlich ist zwar jeder Einzelfall gesondert auf Grund der jeweiligen Gesamtumstände zu beurteilen, dennoch muss unter Berücksichtigung der Handlungsempfehlungen des Bundesministeriums des Innern und der Rechtsprechung der Gerichte agiert werden.

Inhalte

- >> Grundsätzliche Hinweise zur Rechtslage
- >> Berufliche Förderung
- >> Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot
- >> Fiktive Nachzeichnung
- >> Fortschreibung der Beurteilung
- >> Herangehensweise durch den Betroffenen

Für Personalvertreter

Seminar-Nr.	Termin	Ort	Preis
2010 P023 MH	08.06.10	Berlin	130,00€
2010 P042 MH	02.11.10	Köln	130,00€